



Hinweise zu den Kompetenztests

1. Zugang zum Schulportal und Online-Anmeldung

Die **Zugangsdaten** zu Ihrem Schulportal unter www.schule.suedtirol.it bleiben in diesem Schuljahr gleich wie im vorigen Schuljahr. Sie können das Passwort, das Sie in den vorigen Schuljahren erhalten haben, heuer wieder verwenden. Wenn es einen Direktorenwechsel gegeben hat, loggen sich die neuen Direktoren beim ersten Login mit der Schulnummer (Ministerialkodex) und dem vorjährigen Passwort der Schule ein. Sie erhalten dann umgehend ein neues gültiges Passwort, damit die Anonymität gewährleistet bleibt.

Bitte kontrollieren Sie **im Vorfeld der Anmeldung** durch ein Einloggen in Ihrem Schulportal das Funktionieren Ihrer Zugangsdaten, wenden Sie sich anderenfalls sofort an den Projektleiter Franz Hilpold.

Da die **Zugangsdaten** nicht nur für die Anmeldung zu den Kompetenztests, sondern auch für die Eingabe der Ergebnisse und das Abrufen der Rückmeldungen und alle zukünftigen Erhebungen gelten, sollten sie **mit besonderer Sorgfalt gesichert verwahrt** werden. Diese sorgfältige Sicherung der Zugangsdaten gilt natürlich auch für alle Lehrpersonen Ihrer Schule, die diesen Zugang erhalten.

Die Schulführungskräfte sind verantwortlich für die rechtzeitige und vollständige Anmeldung aller teilnehmenden Klassen und deren Fachlehrer. Die Anmeldung ist im Zeitraum vom 16. November bis zum 04. Dezember vorzunehmen und umfasst folgende Schritte:

- a. **Anmelden der Lehrkräfte:** Tragen Sie Namen für die teilnehmenden Lehrkräfte ein.
Hinweis: Es können auch fiktive Namen gewählt werden (Vornamen, Initialen usw.). Anhand dieser Namen erfolgt später die Eingabe der Schülerergebnisse. Es ist zu sichern, dass die Lehrkräfte sich später bei der Dateneingabe zweifelsfrei wieder erkennen.
- b. **Anmelden der teilnehmenden Klassen:** Wählen Sie die Anzahl der teilnehmenden Klassen (Gesamtzahl der 3. Klassen GS = Klassenstufe 3 und der Gesamtzahl 1. MS Klassen = Klassenstufe 6) aus und geben Sie jeweils die Klassenstufe (3 bzw. 6), Klassenbezeichnung (Sektion **und** Schulstelle: z.B. A Prad, B Prad, Lichtenberg,...) und die Anzahl der Schülerinnen und Schüler (**ohne jene mit Funktionsdiagnose**) der Klasse ein. Schüler/innen mit Funktionsbeschreibung oder mit Migrationshintergrund, die zum Stichtag 13. November 2010 an der Schule sind, müssen angemeldet werden. Die Schüler/innen mit Funktionsdiagnose werden nicht angemeldet.
- c. Anschließend wird jeder Klasse in den beiden Fächern Deutsch und Mathematik eine der angemeldeten **Lehrkräfte zugewiesen**. Drücken Sie abschließend „Eingabe abgeschlossen“. Hinweis: Diese Zuweisung der Lehrkraft in den beiden Fächern Deutsch und Mathematik ist notwendig, da andernfalls die Anmeldung nicht erfolgen kann.

	Klassenstufe	Klassenbezeichnung	Anzahl Schüler	Deutschlehrer	Mathematiklehrer
1. Klasse	6	a	16	Herr Meyer	Frau Schmidt
2. Klasse	6	b	17	Frau Müller	Frau Schmidt
3. Klasse	6	c	18	Frau Müller	Herr Schulz

- d. **Liste mit Schülercodes:** Anschließend erscheint auf der Portalseite eine Liste zum Herunterladen. Diese Liste enthält die für jede Klasse zur Ergebniseingabe benötigten Schülercodes. Drucken Sie die Liste aus und tragen Sie zu jedem Schülercode den Namen einer Schülerin bzw. eines Schülers ein.

Diese Codes ermöglichen nach dem Schreiben eines Tests die Eingabe der Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler im Schulportal und später innerhalb der Schule die Zuordnung der Testergebnisse zu den einzelnen Schülerinnen und Schülern. Die Liste muss daher bis zum Erhalt der Rückmeldung aufbewahrt werden.

Sollte die Anmeldung erneut durchgeführt werden (weil z.B. eine Klasse vergessen wurde), wird die Codeliste komplett neu erstellt und alle bisherigen Codes verlieren ihre Gültigkeit.

2. Umgang mit den Testmaterialien

Die Testhefte werden rechtzeitig vor dem jeweiligen Testtermin vom Schulamt übergeben bzw. können dort abgeholt werden. Mit der Übergabe der Testmaterialien durch das Deutsche Schulamt an die Schulführungskraft oder eine von ihr beauftragte Person geht die Verantwortung für den sicheren Umgang mit diesen Materialien auf die Schulführungskraft über.

Das Korrekturmanual, das unter anderem die Korrekturhinweise enthält, wird über das Schulportal bereitgestellt. Es kann dort jeweils ab 06.00 Uhr des Testtages herunter geladen und ausgedruckt werden.

Die Testaufgaben unterliegen der Geheimhaltung und dürfen am jeweiligen Testtag frühestens 30 Minuten vor dem Testbeginn geöffnet werden. Ebenso unterliegen die Korrekturhinweise der Geheimhaltung.

Die Geheimhaltung der Aufgaben schließt auch ein, dass alle Klassen am jeweiligen Testtag die Testhefte in der 1. und 2. Unterrichtsstunde bearbeiten.

3. Diagnostische Einschätzung durch die Fachlehrpersonen

Die Fachlehrpersonen für Mathematik und Deutsch (Leseverständnis) erhalten die Möglichkeit, vor der Testdurchführung Teile der Aufgaben einzusehen und für jede Teilaufgabe eine Einschätzung abzugeben, wie viele Schüler diese Aufgabe richtig bearbeiten werden. Werden diese Einschätzungen dann mit den tatsächlichen Testergebnissen verglichen, können die Fachlehrpersonen auf diese Weise die Genauigkeit ihrer Einschätzung und damit Aspekte ihrer diagnostischen Kompetenz überprüfen, die eine der Schlüsselqualifikationen für Unterrichtsentwicklung ist. Die Teilnahme ist **freiwillig**. Die Daten werden von der Universität Jena anonymisiert ausgewertet, eine interne Auswertung an den Schulen, z.B. im Rahmen der Fachgruppen, ist jedoch empfehlenswert. Die Schulführungskraft sorgt dafür, dass die Fachlehrpersonen über diese Möglichkeit informiert werden. Die Einsichtnahme und Eingabe wird jeweils am Tag vor der



Testdurchführung ab 14.00 Uhr auf dem Schulportal möglich sein.

4. Sicherung der organisatorischen Rahmenbedingungen

Es muss sichergestellt sein, dass die Fachlehrkraft des jeweiligen Faches in den beiden ersten Stunden des jeweiligen Testtages in der Klasse sein kann. Damit soll für alle Schülerinnen und Schüler eine vergleichbare Testsituation erreicht werden.

Um die Bedingungen, unter denen die Kompetenztests geschrieben werden, vergleichbar zu halten, werden Sie über das Internetportal die folgenden Materialien erhalten:

- Durchführungsmanual für das Fach Deutsch,
- Durchführungsmanual für das Fach Mathematik

Dort sind im Einzelnen die Aufgaben der jeweiligen Fachlehrkraft beschrieben. Diese Materialien werden für die Kompetenztests Deutsch und Mathematik über Ihr Schulportal als PDF-Dateien verfügbar gemacht. Wir werden Sie umgehend informieren, so dass Sie und die Fachlehrpersonen sich rechtzeitig und ausführlich mit den Rahmenbedingungen auseinandersetzen können. Diese Punkte werden auch bei den geplanten Informationsveranstaltungen besprochen.

5. Verantwortung für die termingerechte Weitergabe der Daten

Vor dem Schreiben der Tests tragen die Schülerinnen und Schüler ihren Namen und die Klasse auf dem Deckblatt des Testheftes ein. Zu Beginn der Korrektur ist von der Fachlehrperson der jeweilige Schülercode aus der Klassenliste zuzuordnen. Die Klassenliste mit diesen Schülercodes wurde im Ergebnis des Anmeldevorgangs erzeugt (siehe 2.d).

Nach dem Schreiben der Tests werden diese durch die Fachlehrkräfte korrigiert. Die erreichten Punktzahlen werden für die einzelnen Schülerinnen und Schüler unter Angabe des zugeordneten Schülercodes von der jeweiligen Fachlehrperson in eine dem Lehrermanual II anliegende und auszudruckende Tabelle (Erhebungsbogen) eingetragen.

Diese Erhebungsbögen (in Papierform) müssen für **die Tests Deutsch und Mathematik innerhalb des vorgegebenen Termins** im jeweiligen Schulportal in eine Tabelle gleichen Aussehens übertragen werden. Nur wenn im Schulportal ein Sofortbericht – als erste Zusammenfassung der Ergebnisse – abrufbar ist, sind für diese Klasse und das entsprechende Fach alle Daten vollständig eingetragen und an die Universität Jena übermittelt worden. Kann ein solcher Sofortbericht nicht abgerufen werden, muss die Dateneingabe (Vollständigkeit und Übermittlung) überprüft werden.

Die Bearbeitung des Online-Formulars wird mit Hilfetexten auf dem Schulportal erläutert und natürlich steht auch hier die Hotline am Deutschen Schulamt und gegebenenfalls an der Universität Jena zur Verfügung.

Auf dem Schulportal ist ebenfalls aktuell ersichtlich, wie viele Datensätze bzw. Fragebögen bereits an die Universität Jena gesandt wurden.

Gegen Ende des jeweiligen Zeitraums sollte die Schulführungskraft sich regelmäßig über den Stand der übermittelten Daten informieren, damit für die Einhaltung der Termine durch die Fachlehrpersonen garantiert wird.



6. Ergebnisse

Kurz nach Beendigung der Dateneingabe können die Fachlehrer eine **erste Zusammenfassung** der Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler ihrer Klasse auf dem Schulportal abrufen und diese zur Rückmeldung an die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern nutzen.

Die **klassenbezogenen Ergebnisberichte** mit den landesweiten Vergleichsdaten sind ab 21. Mai 2012 (für die Mittelschule) bzw. ab 20. August 2012 (für die Grundschule) auf dem Schulportal verfügbar, liegen also rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn des neuen Schuljahres 2012/2013 vor und können damit Anfang September bei der Vorbereitung und Planung genutzt werden. Diese klassenbezogenen Ergebnisse dienen vor allem der Unterrichtsentwicklung.

Eine Aufbereitung der landesweiten Ergebnisse werden im **Landesbericht** zu den Kompetenztests 2012 – Südtirol Ende August 2012 zur Verfügung stehen.

7. Zur Vergleichbarkeit und Interpretation der Ergebnisse

Vergleiche auf Klassen- und Schulebene: Die Ergebnisberichte zu den Kompetenztests werden neben den Klassenergebnissen auch Durchschnittswerte auf Landesebene als Vergleichsgrundlage enthalten. Diese Werte liefern die Möglichkeit zu schauen, „wo man mit der eigenen Klasse steht“. Es wird angeregt, mögliche Gründe für das gute oder auch weniger gute Abschneiden der Klassen zu analysieren. Dabei ist zu beachten, dass die Ergebnisse in den Klassen und Schulen neben der Qualität des Unterrichts und den schulischen Rahmenbedingungen von einer Reihe von anderen Faktoren beeinflusst sind. Solche sind: Merkmale des Elternhauses der Schülerinnen und Schüler (sozialer Status, Bildungsnähe, kulturelles Niveau, Berufsstand und Ausbildung der Eltern), Voraussetzungen der Schüler (Lerngeschichte und Vorwissen, Intelligenz, Lernmotivation und Tagesform), Merkmale des Unterrichts und des Lehrers (Motivation, didaktische Fähigkeit, Unterrichtsstil) und Merkmale der Schule (äußere und innere schulische Bedingungen). Leistungen der Schülerinnen und Schüler sind immer als ein Ergebnis der Interaktion dieser vier Einflussquellen zu sehen. Sie können nicht allein auf die Schule und die unterrichtende Fachlehrperson zurückgeführt werden. Daher sind Vergleiche der Testergebnisse im Sinne eines Schul- oder Lehrerrankings nicht sinnvoll.

Aus der Zielstellung und auch der Anlage der Tests nach testtheoretischen Gütekriterien ergibt sich, dass die Leistungen der Schülerinnen und Schüler in den Kompetenztests **nicht unmittelbar durch Noten** bewertet werden können. Die Ergebnisse können aber bei der Bewertung der Jahresleistung der Schülerinnen und Schüler im Rahmen der pädagogischen Verantwortung der Lehrpersonen Berücksichtigung finden.

Die Fachlehrkräfte sind außerdem aufgefordert, die Ergebnisse mit den Schülerinnen und Schülern zu besprechen. Dabei sollen die individuellen Stärken herausgestellt und Hinweise zum Beheben von Schwächen gegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen
Franz Hilpold

Dr. Franz Hilpold
Evaluationsstelle für die deutsche Schule
Freiheitsstr. 15



39100 Bozen

Tel. 0471 417250 (Skr. 0471 417251)

Fax 0471 417258

E-Mail: hlpfnzb10@schule.suedtirol.it